

UP 5	AUG		SEPT		OKT		NOV		DEZ		JAN		FEB		MRZ		APR		MAI		JUN		JUL		
	6 Wochen						10 Wochen						10 Wochen						8 Wochen						
Projekte	<ul style="list-style-type: none"> Methoden- und Medienkompetenz I 																		„Wildnis“ (Nationalparkschule)						

<p>D</p>	<p>„Das sind wir“ – sich kennenlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Sich und andere vorstellen</i> <p>Miteinander sprechen – Meinungen begründen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Gesprächsregeln vereinbaren, diskutieren</i> <p>Duisburger Sprachstandstest</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Testung der individuellen Fähigkeiten in den Bereichen Wortschatz, Orthografie Grammatik und Syntax</i> • <i>Erstellung eines individuellen Förderprogramms bei unterdurchschnittlichen Werten im Bereich Orthografie durch den Münsteraner Lernserver (einstündige Förderung, s.u.)</i> 	<p>Mutgeschichten – anschaulich erzählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>planvoll schreiben – Mutgeschichten Erzählen</i> <p>„Einfach märchenhaft“ – Märchen lesen und erzählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Märchen untersuchen, erzählen, szenisch spielen</i> <p>SFD4 für Kinder mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Testung der individuellen Kompetenzen in den Bereichen Wortschatz, Präpositionen, Kasussystem sowie Hör- und Leseverstehen</i> • <i>Bearbeitung eines individualisierten Förderprogramms im Rahmen der Lernstation Sprachförderung (s.u.)</i> 	<p>„Unsere Schule“ – sachlich beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>planvoll schreiben: Wege, Gegenstände, Räume beschreiben</i> <p>„Unter Freunden“ – Gedichte verstehen und gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Gedichte erschließen und vortragen, nach Vorlagen schreiben</i> 	<p>Lektüre einer Ganzschrift</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>ein Lesetagebuch führen</i> • <i>Förderung der Lesekompetenz und des literarischen Lernens im Rahmen eines handlungs- und produktionsorientierten Deutschunterrichts</i> 	
<p>Die sprachlichen Schwerpunkte der Bereiche Orthografie, Grammatik, Lexik, Syntaktik werden themenbezogen und in die entsprechenden Inhalte integriert unterrichtet. Sie sind jahrgangsbezogen im schulinternen Curriculum festgelegt.</p> <p>In den Jahrgängen 5/6 ist eine einstündige Förderstunde Rechtschreibung im Rahmen der regulären Stundentafel installiert. Eine 30-minütige Förderung der sprachlichen Kompetenzen von Kindern, die Deutsch als Zweitsprache erwerben, findet in der Lernstation statt.</p>					
<p>M</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wir lernen uns kennen <ul style="list-style-type: none"> ○ Fragen und Antworten ○ Strichlisten und Häufigkeiten ○ Diagramme ○ Runden und Darstellen von Zahlen ○ Wer ist am größten? ○ Rangliste, Spannweite, Zentralwert ○ Happy Birthday! ○ Jahre, Monate, Tage • Argumentieren und Kommunizieren • Problemlösen • Modellieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Wir teilen auf <ul style="list-style-type: none"> ○ Gerecht verteilen ○ Bruchteile ○ Mit Brüchen spielen ○ Brüche vergleichen • Argumentieren und Kommunizieren • Modellieren • Werkzeuge • Wie kommen wir zu unseren Klassenkameraden? <ul style="list-style-type: none"> ○ Auf dem Stadtplan orientieren ○ Koordinatensystem ○ Entfernungen ermitteln ○ Rechnen mit Längen ○ Fahrpläne nutzen ○ Zeitspannen und Zeitpunkte ○ Schulwege beschreiben und darstellen ○ Weg-Zeit-Diagramm • Problemlösen 	<ul style="list-style-type: none"> • Rund um Haustiere <ul style="list-style-type: none"> ○ Was kostet mein Haustier? ○ Geld und Preise ○ Vervielfachen und teilen von Geldbeträgen ○ Was frisst mein Haustier? ○ Gewicht ○ Wie alt, wie schwer, wie schnell? ○ Schätzen ○ Nachkommen von Katzen ○ Potenzieren • Problemlösen • Werkzeuge • Von Schachteln <ul style="list-style-type: none"> ○ Eckig, rund und spitz ○ Körper ○ Alles ganz flach ○ Köpernetze ○ Ab in die Kiste ○ Parallel und senkrecht ○ Meine Figur hat vier Ecken ○ Besondere Vierecke ○ Ansichtssache ○ Schrägbilder 	<ul style="list-style-type: none"> • Von Blüten, Blättern und Schneckenhäusern <ul style="list-style-type: none"> ○ Blätter und Blüten ○ Achsensymmetrie, Zeichnungen ○ Bandornamente ○ Parallelverschiebung ○ Hier dreht sich alles ○ Punktsymmetrie ○ Schneckenhäuser, # ○ Tannenzapfen und andere Spiralen ○ Zeichnen von Spiralen • Modellieren • Werkzeuge 	<ul style="list-style-type: none"> •

E	Nice to meet you! <ul style="list-style-type: none"> Begrüßung sich vorstellen, eigene Hobbys und Sportarten benennen, Lieblingstiere Farben Welcome to our school <ul style="list-style-type: none"> Wortfeld Schule Personalpronomen „to be“ in Aussage, Verneinung Fragewörter Dialoge zum Thema Schule 	At home <ul style="list-style-type: none"> Wortfelder Familie, Haus/Wohnung/Zimmer Bildbeschreibung „to be“ in Fragen und (Kurz-) Antworten Wortfelder Freizeit/Hobbies/ Wochentage/Tagesablauf Alphabe Adressen und Telefonnummern Classroom English There is/There are 	My town <ul style="list-style-type: none"> Wortfelder Stadt/Wegbeschreibung/Sehenswürdigkeiten/Verkehrsmittel Wortfeld Kleidung Wortfeld Geburtstag/Daten Häufigkeitsadverbien simple present in Aussagesätzen 3. Person Singular Preise. Geld und Mengenangaben Pluralbildung Life on a farm <ul style="list-style-type: none"> Wortfelder Bauernhof/Tiere/Landleben Tagesabläufe Uhrzeit Wortfeld Gefühle simple present in verneinten Sätzen und Fragesätzen Fragewörter und Fragebildung (Straßen-)Schilder verstehen Einladungen schreiben Präpositionen 	Teenage Life <ul style="list-style-type: none"> Wortfelder Essen und Trinken/Café present progressive in Aussagen, Verneinungen und Fragen Bildbeschreibung School is out for summer (optional) <ul style="list-style-type: none"> Wortfeld Sommerferien/Pläne/Aktivitäten
AL	<ul style="list-style-type: none"> Leben und Arbeiten im privaten Haushalt Grundtechniken der Nahrungszubereitung – Hygieneregeln 	<ul style="list-style-type: none"> Unfallverhütung Gesunde Ernährung 	<ul style="list-style-type: none"> Einführung (TC) Sicherheit im TU Werkzeugkunde Arbeiten mit Holz 	<ul style="list-style-type: none"> Informationstechnik (TC) Stromkreis Morsegerät
NW	Im NW-Unterricht 5/6 werden die folgenden Themen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> Nutztiere und Nutzpflanzen Arbeiten wie die Naturwissenschaftler Leben im Jahreslauf Über die Reihenfolge entscheiden die jeweiligen Fachlehrer im Jahrgang.			
KU	<ul style="list-style-type: none"> <i>fakultativ: Plastik/Skulptur</i> <i>Phänomenbereich Objekt</i> <i>Leitbegriff: Gegensätze</i> 	<ul style="list-style-type: none"> <i>fakultativ: Plastik/Skulptur</i> <i>Phänomenbereich Objekt</i> <i>Leitbegriff: Gegensätze</i> 		<ul style="list-style-type: none">
MU			<ul style="list-style-type: none"> Klänge/Klangerzeugung: Percussionsinstrumente Musik und Bewegung 	<ul style="list-style-type: none"> Musikalische Darbietungen Notenwerte
GL	<ul style="list-style-type: none"> Wir lernen uns kennen 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> Frühgeschichte (Steinzeit) 	<ul style="list-style-type: none"> Ägypten Kinder dieser Welt
REL	<ul style="list-style-type: none"> Ich und die anderen Ohne Miteinander geht es nicht 	<ul style="list-style-type: none"> Gott ist der größte Künstler - Schöpfung Symbole – Sprache der Religionen Religiöse Feste und Bräuche 	<ul style="list-style-type: none"> Heilige Schriften – Die Bibel als Buch Schöpfungsmythen 	<ul style="list-style-type: none"> Menschen vertrauen auf Gott – Beispiele AT/Psalmen Gott hat viele Namen: Islam

<p>SP</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechtes, allgemeines Aufwärmen • Sich zusammen anstrengen und Spaß haben – bewegungsintensive Lauf- und Staffelspiele spielen • Belastungsmerkmale erkennen und verstehen • Welche (Pausen-) Spiele machen am meisten Spaß? - verschiedene Spielideen kriteriengeleitet einschätzen, Regeln sinnvoll variieren und Lieblingsspiele erarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Team mit- und gegeneinander spielen! – einfache Aufgaben in Mannschaftsspiel Basketball taktisch sicher und regelgeleitet bewältigen • Schulung der Augen-Hand-Koordination • Grundlegende turnerische Bewegungsfertigkeiten erlernen und spielerisch erfahren • Akrobatische Kunststücke - eine Gruppengestaltung erarbeiten, präsentieren und bewerten 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegungserfahrungen im Wasser – Auf- und Vortrieb, Absinken und Rotation (Längst-, Quer-, und Tiefenachse) erfahren und erproben • Sicher und ausdauernd in Bauch- und in Rückenlage schwimmen können. • Wasserspringen: Sprünge aus verschiedenen Höhen, Startsprung • Abnahme des Schwimmabzeichens 	<ul style="list-style-type: none"> • Tauchen: Tief- und Streckentauchen • Fit und leistungsstark – in selbst gewählter Schwimmtechnik min. 20 Minuten ausdauernd schwimmen können • Einführung Lauf-ABC • Laufen über Stock und Stein – Laufen in seiner Vielfalt anwenden
<p>SOP</p>	<p>Die Unterrichtsinhalte für die Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf orientieren sich an der Partitur der einzelnen Fächer. Sie werden auf der Grundlage der individuellen Förderpläne differenziert. Neben den Inhalten der Fächer werden je nach Bedarf in jahrgangsübergreifenden Gruppen darüber hinausgehende Themen angeboten, z.B. Psychomotorik, Lesen oder lebenspraktisches Training.</p>			